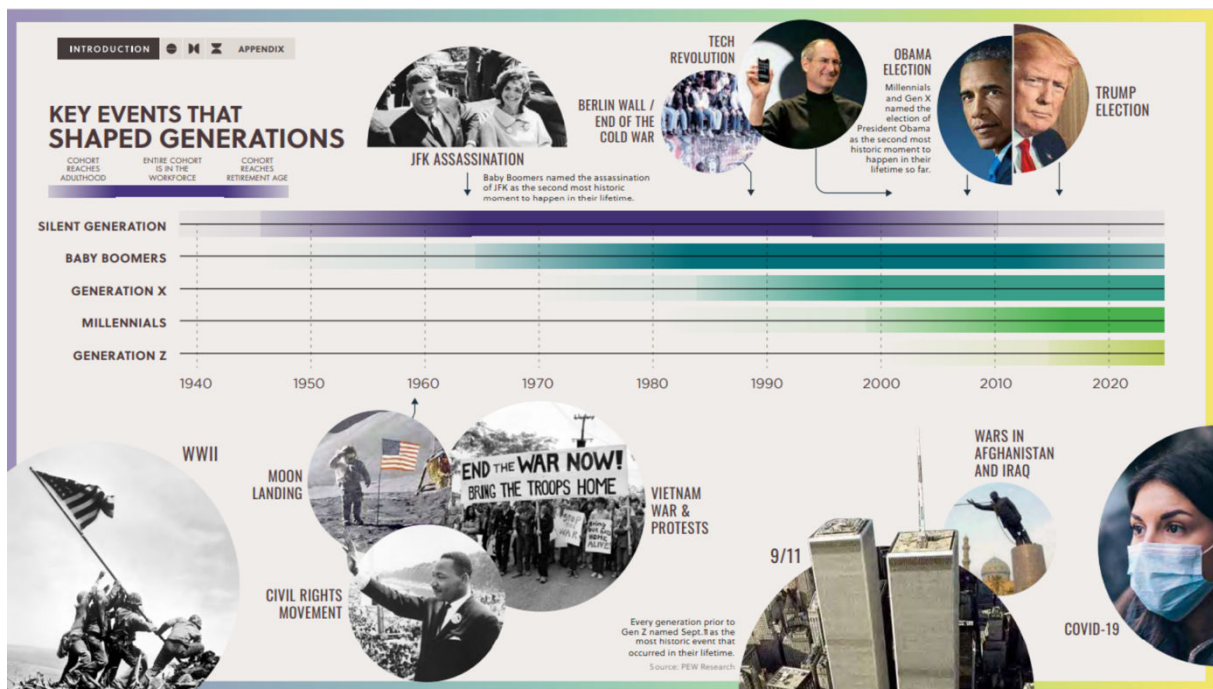


Wer heissen die verschiedenen Generationen?



Generation	Zeitraum	Merkmale
Babyboomer	ca. 1946 – 1964	Wirtschaftswachstum, Loyalität zur Arbeit, Fleiß, traditionelle Werte, oft lebenslange Jobs
Generation X	ca. 1965 – 1980	Unabhängigkeit, Skepsis gegenüber Institutionen, Work-Life-Balance wird wichtig
Millennials (Gen Y)	ca. 1981 – 1996	Digital Natives, hohe Bildung, Wert auf Selbstverwirklichung, sozial und ökologisch bewusst
Generation Z	ca. 1997 – 2012	Aufgewachsen mit Smartphones, starke Nutzung sozialer Medien, hohe Umwelt- und Sozialkompetenz, Leistungsdruck

Generation	ab ca. 2013	Erste komplett digitale Generation, geprägt
Alpha		von Technologie und KI, noch in Entwicklung

Exercice de vocabulaire GEN Z

Associez les mots allemands avec leur définition/exemple en français.

1. **Leistungsdruck**
2. **Engagement**
3. **Work-Life-Balance**
4. **respektlos**
5. **flexibel**
6. **Teilzeit**
7. **Prioritäten**
8. **Generationenkonflikt**

- a) Travailler moins que 40 heures par semaine.
- b) Pression pour faire beaucoup de performance.
- c) Importance donnée à certaines choses avant d'autres.
- d) Combat actif pour une cause (par exemple environnementale).
- e) Attitude sans respect, impolie.
- f) Conflit entre jeunes et anciens à propos de valeurs.
- g) Équilibre entre travail et temps libre.
- h) Capacité d'adaptation aux changements.

Exercice Vrai / Faux

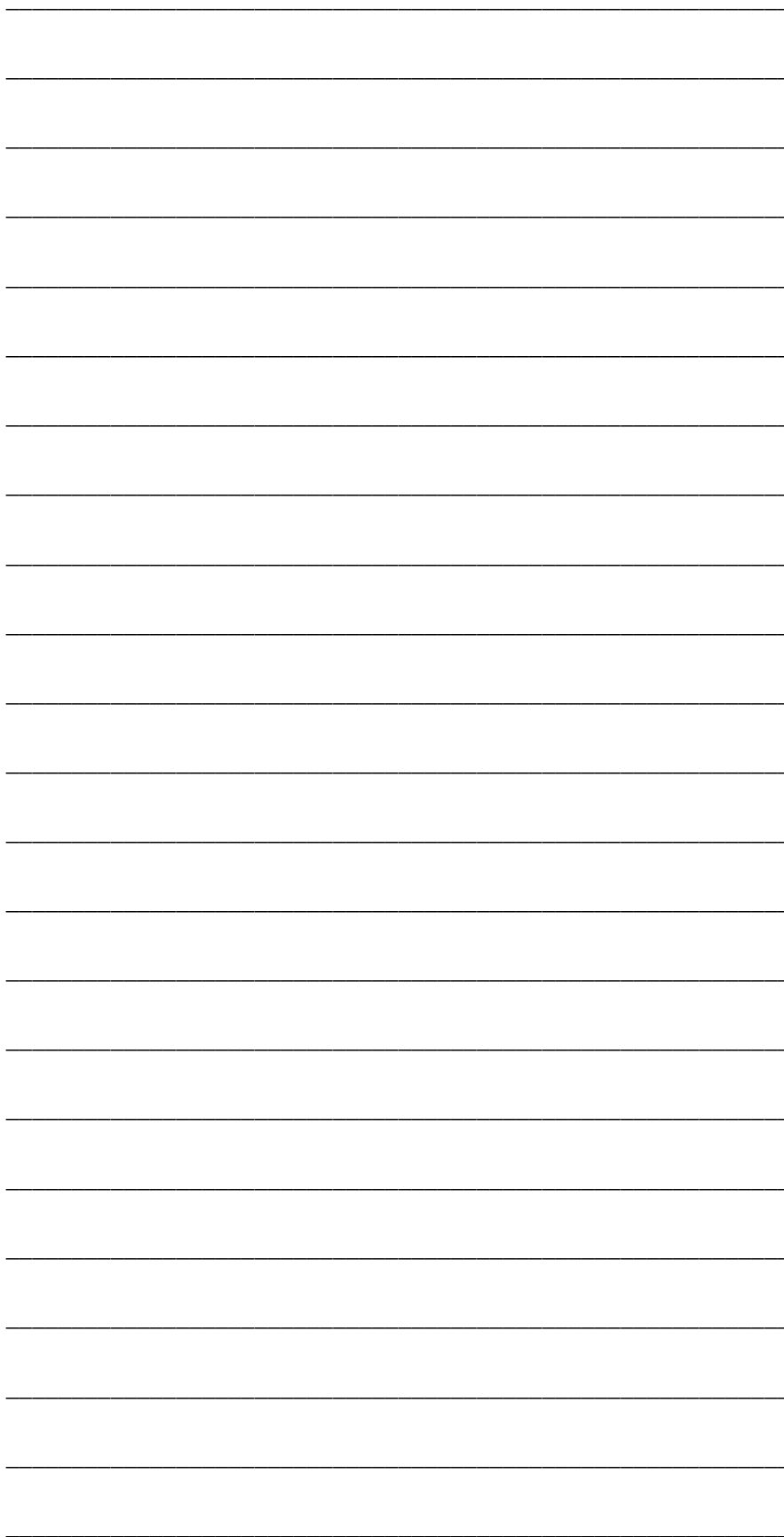
1.	Richtig	Falsch
2. Die Generation Z wurde zwischen 1997 und 2012 geboren.		
3. Die Gen Z hat keine sozialen Medien und nutzt nur Telefonanrufe.		
4. Influencerinnen wie „adorable Caro“ zeigen Perfektion und Glamour.		
5. Die Gen Z empfindet Leistungsdruck durch ständigen Vergleich in sozialen Netzwerken.		
6. Ältere Generationen finden, die jungen Leute sind faul und respektlos.		
7. Leonie arbeitet immer 40 Stunden pro Woche und hat keine Freizeit.		

8. Die Generation Z möchte mehr Flexibilität und Work-Life-Balance bei der Arbeit.		
9. Die 4-Tage-Woche wurde auf Island getestet und hatte schlechte Ergebnisse.		
10. Teilzeit bedeutet, dass man weniger als die volle Arbeitszeit arbeitet.		
11. Generationenkonflikte betreffen oft unterschiedliche Ansichten über Arbeit und Werte.		

Exercice à trous :

1. Die _____ möchte nicht mehr starr nach der klassischen 40-Stunden-Woche arbeiten.
2. Viele junge Leute entscheiden sich für _____, um mehr Freizeit zu haben.
3. _____ bedeutet, sich aktiv für eine Sache einzusetzen, zum Beispiel für die Umwelt.
4. Durch ständige Vergleiche in sozialen Medien entsteht oft großer _____.
5. Für die Generation Z ist eine gute _____ zwischen Arbeit und Freizeit sehr wichtig.
6. Manche ältere Menschen finden die junge Generation _____, weil sie anders arbeitet.
7. Jeder hat andere _____, was im Leben am wichtigsten ist.
8. Die _____ ist die Altersgruppe, die heute zwischen 10 und 26 Jahre alt ist.

Faire le résumé des 2 vidéos :



Transcript 1 (Gen Z – Werte, Medien, Engagement):

La Génération Z umfasst Personen, die zwischen 1997 und 2012 geboren sind. Sie sind mit Smartphones aufgewachsen und erleben viele Krisen, was ihre Werte prägt. Für sie sind soziale Sicherheit, Familie, Freundschaft, Glück und ein erfülltes Leben wichtig. Sie pflegen ihre sozialen Kontakte oft digital, z.B. über TikTok und Instagram, was Wertschätzung ausdrückt. Influencer wie „adorable Caro“ zeigen, dass Authentizität in der Generation Z geschätzt wird. Gleichzeitig leiden viele unter Leistungsdruck, da sie sich ständig mit anderen auf Social Media vergleichen. Politisch engagieren sich viele für Umwelt- und Klimaschutz, was sich in Bewegungen wie Fridays for Future widerspiegelt. Dennoch stehen Wünsche wie Reisen und persönliches Glück manchmal im Konflikt mit Umweltbewusstsein. Am Arbeitsmarkt wird die Generation oft als fordernd und fragil gesehen, doch viele junge Menschen übernehmen auch Verantwortung.

Transcript 2 (Arbeitsmoral und Arbeitswelt der Gen Z):

Die Generation Z stellt traditionelle Arbeitsmodelle infrage. Viele lehnen die klassische 40-Stunden-Woche ab und streben nach mehr Work-Life-Balance und flexiblen Arbeitszeiten. Leonie, Social Media Managerin, berichtet von ihrem Schock bei ihrem ersten 40-Stunden-Job und ihrem Wunsch nach mehr Freizeit. Ältere Generationen kritisieren die junge Generation teilweise als faul oder respektlos, während einige Jüngere ihre Prioritäten neu setzen: weniger Arbeitszeit, mehr Lebensqualität und persönliche Entwicklung. Das Thema polarisiert stark in der Öffentlichkeit. Dennoch gibt es auch Initiativen wie die 4-Tage-Woche in Island, die zeigen, dass reduzierte Arbeitszeiten die Produktivität und Zufriedenheit steigern können. Die Generation Z fordert eine Anpassung der Arbeitswelt an ihre Bedürfnisse.